

VORWORT.

Vorliegende Arbeit ergibt einen Auszug aus Donat's Bindungs-Lexikon für Schaftweberei.

Die Bindungen des Letzteren, circa 12.000 an der Zahl, sind das Product der methodischen Entwicklung und erläutert dasselbe ein begleitender Text, welcher zugleich als Anleitung zur weiteren Massbearbeitung dienen wird.

Der grossen Verlagskosten obgenannten Werkes halber, fühlen sich Verleger und Verfasser bewogen, erst das Taschen-Lexikon herauszugeben.

Zweck des Werkchens ist, jedem Webereibeflissenen zu ermöglichen, mit einer Schaftvorrichtung massenhafte Musterrungen in Bezug des Bindungs-Charakters vornehmen zu können und dasselbe als Grundlage zu weiteren Entwicklungen zu benützen.

Der Inhalt umfasst 160 Seiten mit 4100 Bindungen von zwei- bis sechsundzwanzigschäftig.

Der Druck ist zweifärbig, und wurde bei der Bearbeitung besonders berücksichtigt, möglichst viele Bindungen auf kleinem Raume gut versinnbildlicht zu bringen.

Möge das Werkchen einen Musterschatz für Fabrikanten, Musterzeichner, Werkmeister, Webschüler etc. liefern und dazu beitragen, neue Formen, neue Anregungen zu schaffen.

A sch, in Böhmen.

Der Verfasser.

Inhalts - Verzeichnis.

	Seite
Verschiedenbindig.....	1 — 14
Vierbindig	15 — 16
Fünfbindig	17 — 18
Sechsbindig	19 — 22
Siebenbindig	23 — 26
Achtbindig	27 — 35
Neunbindig	36 — 38
Zehnbindig	39 — 49
Elfbindig	50 — 53
Zwölfbindig	54 — 66
Dreizehnbindig.....	67 — 70
Vierzehnbindig.....	71 — 80
Fünfzehnbindig	81 — 85
Sechzehnbindig	86 — 97
Achtzehnbindig	98 — 107
Zwanzigbindig	108 — 119
Zweiundzwanzigbindig	120 — 129
Vierundzwanzigbindig	130 — 142
Fünfundzwanzigbindig	143 — 148
Sechsundzwanzigbindig	149 — 160